LOKALES

Rechner-Spende „ist eine tolle Aktion“

Kinder- und Jugendstiftung schenkt Grundschulen tragbare Computer – Schmiedeler weist auf Chancengleichheit hin

ANSBACH – In der Corona-Krise unterstützt die Kinder- und Jugendstiftung Ansbach „Brücken bauen – Zukunft gestalten“ eine ganze Reihe Schulen mit Computern. Jetzt übergab sie sieben Ansbacher Grundschulen je zwei Laptops, also tragbare Rechner. Werner Schmiedeler betonte als Vorsitzender des Stiftungsrates, wie wichtig ihm die Spende sei.

Vertreterinnen der Bildungsstätten erhielten die Rechner Corona-bedingt auf dem Schulhof der Karolinenschule. Die Stiftung helfe mit dem „Projekt vor allem Kindern und Jugendlichen im Bereich der Lernförderung und der Persönlichkeitsentwicklung“, erklärte Schmiedeler.

„Ziel ist es, die Chancengleichheit zu verbessern und dadurch jungen Menschen Perspektiven für die Zukunft zu geben – unter dem Motto ‚Brücken bauen – Zukunft gestalten‘.“ Als Summe für die 14 gespendeten Geräte nannte der Stiftungsratsvorsitzende um die 5400 Euro.

Corona-bedingt erhielten die Vertreterinnen der Bildungsstätten die Rechner auf dem Schulhof der Karolinenschule. Sieben Grundschulen in Ansbach bekamen jeweils zwei Laptops, also tragbare Computer. Foto: Oliver Herbst

Summe liegt bislang bei über 25000 Euro

„Wir freuen uns für Ihre Schülerinnen und Schüler, dass sie damit arbeiten können, natürlich auch Sie“, sprach Schmiedeler die Schulvertreterinnen an. Insgesamt investierte die Kinder- und Jugendstiftung bislang über 25000 Euro in Computerspenden für Schulen in der Region.

Jetzt waren diese Bildungsstätten dran: die Grundschule Ansbach-Eyb (Lehrerin Anja Waldeck war vertreten), die Grundschule Ansbach-Hennenbach (Schulleiterin Karin List-Engerer), die Grundschule Ansbach Meinhardswinden-Brodswinden (entschuldigt), die Grundschule Ansbach-Schalkhausen (Schulleiterin Angela Zwerner), die Karolinenschule (Schulleiterin Eveline Glöklen), die Weinbergschule (Lehrerin Marisa Egkert-Sanchez) und das Sonderpädagogische Förderzentrum Ansbach (Johann-Heinrich-Pestalozzi-Schule, Schulleiterin Ulrike Hahn).

Die Firma surfAN EDV GmbH gab die Geräte zum Einkaufspreis ab und richtete sie gratis ein, wie Geschäftsführer Benjamin Schreyer ausführte. Dies entspreche einer Spendensumme von brutto ungefähr 2000 Euro.

Das Engagement Schreyers als „Vorbild-Unternehmer“ würdigte eigens Stiftungsrat Dr. Michael Reinhart. „Die Geräte sind ausgezeichnet ausgestattet, entsprechend der Zeit“, führte sein Kollege Alfred Stockert aus. Stiftungsrätin Christine Kaas war bei der Übergabe ebenso dabei.

Als „Hausherrin“ sprach Rektorin Eveline Glöklen von schönen Geschenken für die Bildungsstätten. Als „tolle Aktion“ bezeichnete zum Beispiel Marisa Egkert-Sanchez den Einsatz der Stiftung. OLIVER HERBST